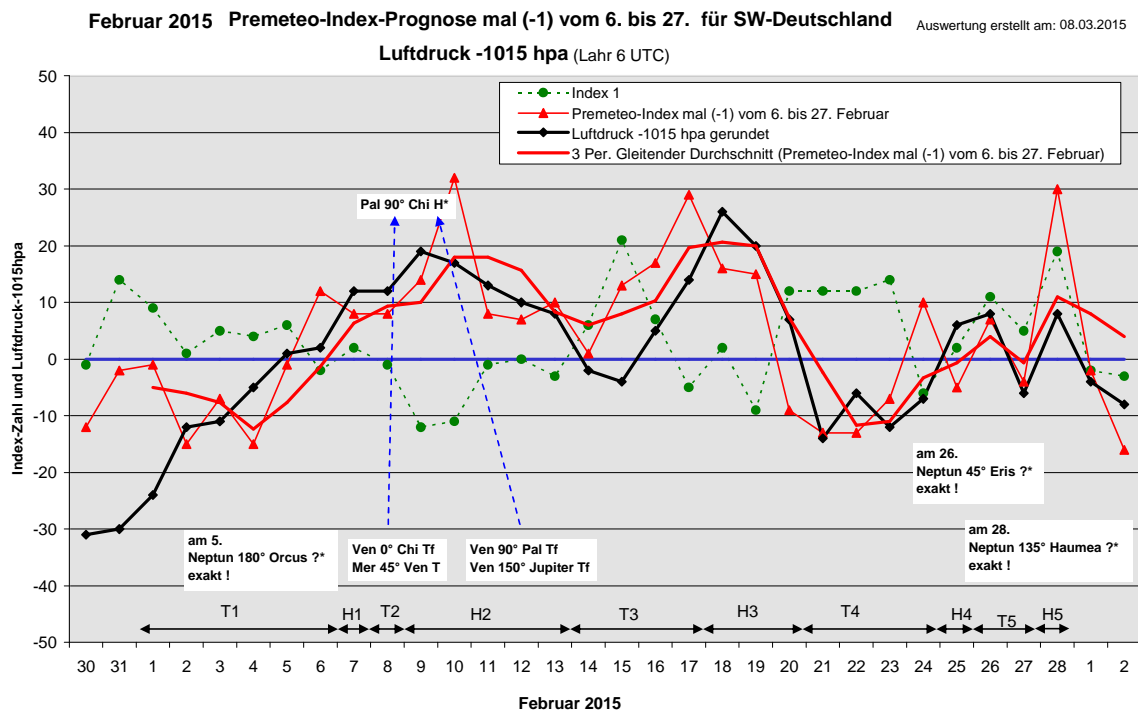
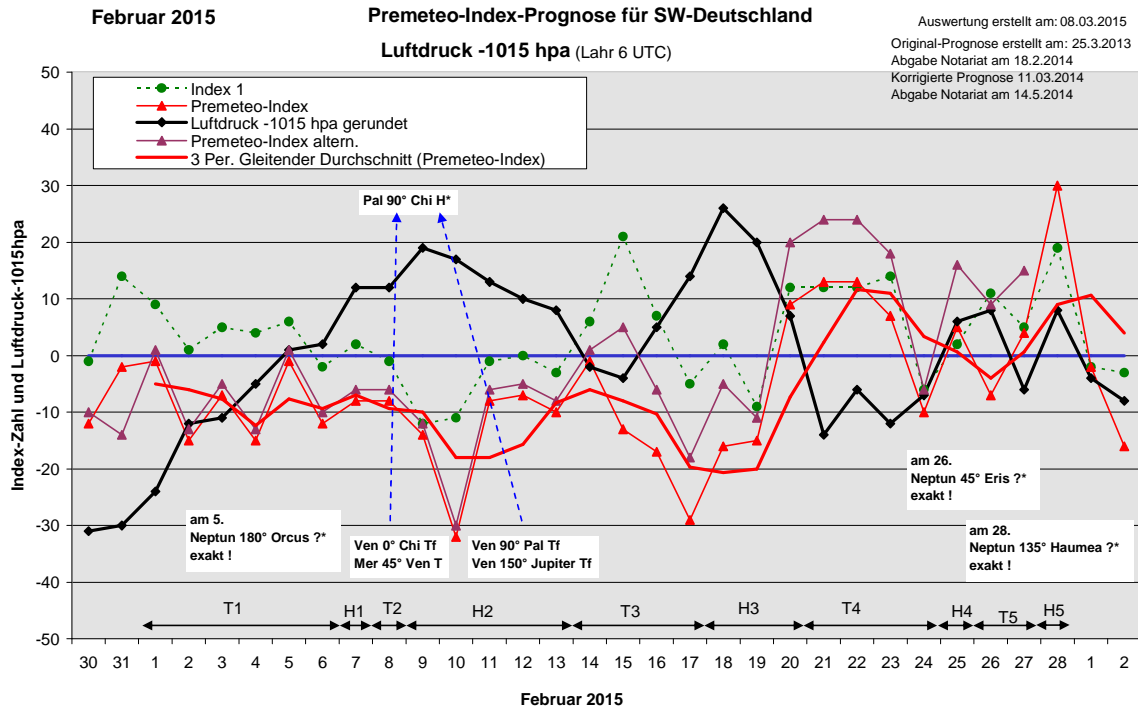


Wetterlagenverlauf Februar 2015 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Tiefdruckphase 1: Das mächtige Tiefdrucksystem Mischka, das in den letzten Januartagen die Wetterlage beherrschte, bestimmte mit tiefen Luftdruckwerten auch die beiden ersten Tage des Februar. In der Nacht zum 3. hatte sich eine kleine Hochdruckzelle über den Alpen gebildet, die aber keinen Bestand hatte. Am 4. lag Südwestdeutschland bereits wieder im Isobarenbereich von Tief Norbert über dem Mittelmeer, dabei war der Luftdruck etwas angestiegen. Es bestimmte auch am 5. und 6. das Wetter mit Bewölkung und etwas Schneefall. Das besondere dieser Tiefdruckwetterphase war, dass sich Index1 mit Ausnahme des 6. immer im positiven Bereich bewegte und der negative Premeteo-Index allein durch den Index 3 mit seinen Tiefdruckauslösungen zustande kam. Am 5. wurde der unbekannte Langsamläufer-Aspekt Neptun 180° Orcus ?* exakt, und den ganzen Monat befand sich Makemake in Konjunktion mit dem Supergalaktischen Zentrum GSZ und Quaoar in Konjunktion mit dem Galaktischen Zentrum GaZ. Der Premeteo-Index summierte über die ganze Phase auf -51.

Hochdruckphase 1: Am 7. setzte sich Hoch Gabriela mit Kern westlich Irland bei weiterhin negativem Index sowohl in der Höhe, als auch in der Bodenatmosphäre bis Südwestdeutschland durch. Die prägnante Konstellation war Sonne 180° Jupiter, die wegen Sonne 135°GSZ T am Vortag nicht angerechnet worden war. Außerdem wurden Juno 30° Mondapogäum H*, Venus 150° aufst. Mondknoten und Merkur 120° GSZ H exakt. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -8.

Tiefdruckphase 2: Bei gleichbleibend hohem Luftdruck durch Hoch Gabriela westlich Irlands prägte Tief Othmar, das mit seinem Kern über dem Baltikum lag, seine Isobarenkrümmung in die Ostgrenze des Hochs ein und brachte in der Nacht zum 8. ein Niederschlagsgebiet, das sich mit Schneefall von Norden nach Süden bewegte. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -8.

Hochdruckphase 2: Hoch Gabriela fixierte sich am 9. und 10. über den Britischen Inseln. Wie das Diagramm zeigt, hatte der Premeteo-Index am 10. einen steilen Peak nach unten. Dies war durch mehrere, normalerweise starke Venus-T-Aspekte verursacht, die nun in einem komplexen, geometrischen Gebilde miteinander verknüpft waren: Venus 0° Chiron Tf, Venus 150° Jupiter Tf, Venus 90° Pallas Tf. Aber es galt zugleich auch Chiron 90° Pallas H*, und außerdem befand sich Merkur genau in Teilungssymmetrie zu Chiron 90° Pallas H* mit Mer 45° Chi Pal. Möglicherweise hätten wegen Chiron 90° Pallas, das durch Venus 0° Chiron ausgelöst wurde, alle Venus-T-Aspekte gar nicht angerechnet werden dürfen, was eigentlich auch der Rangordnung der Regel entspricht. Andererseits war dies wohl wegen der Häufung der Tf-Aspekte übersehen und vielleicht auch nicht gewagt worden. Am 11. lag der Kern von Hoch Gabriela über Nordwestdeutschland, am 12. und 13. hatte er sich nach Osten über die Ukraine verlagert. Der Premeteo-Index verlief weiterhin im negativen Bereich und die Hochdruckwetterlage stand nur in sofern mit ihm in Verbindung als der Kulminationspunkt der Hochwetterlage sich in etwa spiegelbildlich (um 1 Tag verschoben) zum Tiefpunkt des Premeteo-Index verhielt. Der Premeteo-Index summierte über die ganze Hochdruckphase auf -71.

Tiefdruckphase 3: Tief Quinn, das am 12. über dem Nordatlantik lag, erreichte am 14. mit seinem Kern die Britischen Inseln und dehnte sich bei kräftigem Druckfall bis nach West- und Südwestdeutschland aus. Es war nur wenig wetterwirksam in Bezug auf Niederschlag. Der Umschwung in die zyklonale Strömung erfolgte mit der Symmetrie Varuna 150° Sonne Gaz T T*A. Der Westen und Süden Deutschlands lag auch am 15. im Bereich Tief Quinns, das sich über Frankreich zum Westmittelmeer bewegte. Am 16. und 17. lag die südwestdeutsche Region trotz sehr stark gestiegenem Luftdrucks in einem flachen Trogbereich geringer Luftdruckgegensätze zwischen Tief Rod über dem Eismeer und Tief Quinn über dem westlichen

Mittelmeer. Vom Ostatlantik reichte Hoch Isa bis über Westfrankreich, während Hoch Hanne über den nördlichen und östlichen Teil Deutschlands reichte. Wie die Wetterkarte von 13 MEZ zeigte, hatten sich die beiden Hochdruckgebiete bis zum Mittag des 17. noch nicht eindeutig vereinigt. Der Premeteo-Index summierte auf -60. **Hochdruckphase 3:** Erst am 18. hatte sich eine Hochdruckbrücke zwischen Hoch Isa über Westfrankreich und Hoch Hanne über der Ukraine ausgebildet, mit Extremen Luftdruckwerten von über 1040 hpa. Dabei lag der Premeteo-Index bei -16. Rest-Tief Quinn hatte sich nach Tunesien zurückgezogen und Tief Rod beeinflusste nur noch den Osten und Norden Deutschlands. Der starke Luftdruckanstieg war aus den Konstellationen und nach den Premeteo-Regeln nicht direkt erklärbar. Auffallend war jedoch, dass die vorangegangene Tiefdruckphase 3 im Index 1 doppelt soviel H- wie T-Aspekte hatte, und dass die negativen Premeteo-Indexwerte durch den Index 3 verursacht worden waren. Auffallend ist weiterhin der schon ab dem 6. Februar geradezu spiegelverkehrte Verlauf der Trendlinie des Premeteo-Index zur Luftdruckkurve. Hoch Isa lag am 19. über Ostfrankreich und sein Kern verlagerte sich dann relativ rasch bis zu den Ostalpen am 20., als der Premeteo-Index nun erst wieder in den positiven Bereich eintrat. Es waren vor allem die Aspekte Sonne 45° Pluto T, Ceres 150° Jupiter T*, Venus 72° Ceres T im Index 1 und die Dauerauslösung Varuna 150° Gaz T?*, die für den negativen Index verantwortlich, aber aus noch unklaren Gründen nicht zum Zuge gekommen waren. Der Premeteo-Index summierte über die dreitägige Hochdruckphase auf -22.

Tiefdruckphase 4: Am 21. zog Tief Thomas über der Nordsee mit seinem Trog rasch über die Südwestdeutsche Region. Der Premeteo-Index lag bei +13. Sonne und Pallas waren nun in einer 144°-Symmetrie zu Varuna positioniert. Die einzelnen H-Aspekte von Sonne und Pallas erscheinen eliminiert und die Dauerauslösung von Varuna 150° Gaz T?* erscheint aktiviert. Eine ähnliche Aktivierung hatte auch beim Übergang in die Tiefdruckphase 3 stattgefunden (siehe oben). Auf 500 hpa bildete sich am 23. eine antizyklonale Strömung aus, aber in der Bodenschicht lag die Region schon im Isobarenbereich von Tief Uli südlich Island, so dass sich der umgekehrte Verlauf des Luftdrucks zum Premeteo-Index weiter fortsetzte. Tief Uli bestimmte auch am 23. und 24. das Wetter und die Wetterlage war am 24. wieder in Übereinstimmung mit dem Premeteo-Index, der an diesem Tag auch einen Wert von -10 hatte. Der Premeteo-Index summierte über die ganze Phase auf +23.

Hochdruckphase 4: Am 25. dehnte sich das Azorenhoch vorübergehend über ganz Frankreich und den südlichen Teil Deutschlands aus. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +5.

Tiefdruckphase 5: Am 26. dehnte Tief Winfried bei Island seinen Isobarenbereich im Laufe des Vormittags schon bis über Südwestdeutschland aus. Die Bewölkung kam erst am Spätnachmittag an. Am 27. fiel dann reichlich Niederschlag. Am 26. wurde der unbekannte Aspekt Neptun 45° Eris ?* exakt. Er könnte ein Tiefdruck-Aspekt sein. Der Premeteo-Index summierte auf -3.

Hochdruckphase 5: Der Februar 2015 endete am 28. mit einer kräftigen, antizyklonalen Strömung bei einem Premeteo-Index von -30. Der unbekannte Aspekt Neptun 135° Haumea ?* wurde exakt. Er könnte ein Hochdruckaspekt sein, aber der Premeteo-Index hatte auch schon ohne diesen Langsamläufer-Aspekt einen Wert von +30.

Zusammenfassung:

Der Februar 2015 war einer der ungewöhnlichsten Prognosemonate seit Beginn des Premeteo-Index im Mai 2009. Neben den beiden bestehenden Jahrhundert-Konjunktionen von Quaoar mit dem Galaktischen Zentrum unserer Milchstraße und

von Makemake mit dem Supergalaktischen Zentrum M87 wurden nun außerdem drei, bezüglich ihres Strömungsimpulses noch unbekannte Langsamläufer-Aspekte exakt: Neptun 180° Orcus (exakt am 5.), Neptun 45° Eris (exakt am 26.) und Neptun 135° Haumea (exakt am 28.). Das bedeutete, dass der äußere Raum des Sonnensystems, in dem sich die Kuipergürtel-Kleinplaneten Orcus, Eris und Haumea bewegen, in kreisgeometrisch harmonische Verhältnisse zu Neptun kamen und durch diesen zu einer besonderen, geozentrisch-kosmogeometrischen Form verbunden wurden. Es trat der ungewöhnliche Effekt auf, dass zwischen dem 6. und dem 27. Februar der Luftdruckverlauf über drei Wochen lang einen etwa spiegelbildlichen Verlauf zum Premeteo-Index nahm. Multipliziert man in diesem Zeitraum den Premeteo-Index mit -1, dann sieht man einen angenäherten Gleichverlauf des Premeteo-Index, bzw. seiner Trendlinie, mit dem Luftdruck. (Siehe die beiden Diagramme oben). Wenn die Konstellationen zu einem hohen Indexbetrag kulminierten, bildete auch der Luftdruck (meist um 1 Tag verschoben) seinen Berg- oder Talpunkt aus, aber mit umgekehrten Strömungsimpuls zum Premeteo-Index! Dies zeugt ebenfalls von der kosmogeometrischen Verbundenheit der südwestdeutschen Atmosphärenströmungen, auch wenn das Umkehrungsprinzip des Impulses noch nicht verstanden werden kann. Dazu bedarf es der Mitarbeit eines ausgebildeten Strukturtheoretikers oder Geometrieexperten. Daher bitten wir die LeserInnen an dieser Stelle, ihnen bekannte Experten auf die Premeteo-Homepage und die Möglichkeit einer ehrenamtlichen Mitarbeit bei dieser Open-Source-Forschung aufmerksam zu machen.

SW-D befand sich an 11 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -66, das einer Indexzahl von -1,00 pro Tag entsprach.

An 17 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -99, das einer Indexzahl pro Tag von -5,82 entsprach.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 2 Tagen falsch (am 21. und 22.), an 9 Tagen richtig und an 17 Tagen tendenziell richtig.

08.03.2015
Februar 2015
01.02.2015

Prognose SW-Deutschland
Korrektur Quaoar- und Makemake-Aspekte

Vom 1. bis 4. treten die unbekanntenen Aspekte Neptun 180° Orcus, Orcus 135° Eris und Neptun 45° Eris (nur 1. u.2.) im Index 3 auf.
Am 5. wird Neptun 180° Orcus ?* exakt. - Den ganzen Monat tritt im Index 3 der unsichere Aspekt Varuna 150° GaZ auf. Im Premeteo-Index wird er eingerechnet, im alternativen Premeteo-Index nicht. - Vom 1. bis 14. tritt im Index 3 auch der unsichere Aspekt Uranus 144° Orcus H?*(6/0,5), Er wurde wie Varuna 150° GaZ behandelt. - Vom 26. bis 28. besteht eine besondere Prognoseunsicherheit, weil Sonne in Konjunktion mit Neptun tritt und dabei die unbekanntenen Auslöse-Aspekte **Neptun 45° Eris (exakt am 26.)** und **Neptun 135° Haumea (exakt am 28.)** auftreten. Dabei ist die unbekanntene Opposition von Eris zu Haumea ebenfalls schon fast ganz exakt.

Langsamläufer-Impulse	H*, T*	H*			?, H*	H*	T*		T*	H*	
Schnellläufer-Impulse	Hf	T, H		H	3H, 2T	T, 2H	2H	2T	Tf, 2H, T	2Tf	
Temperaturimpulse	W	W*, 3K, W			W	W	K, W*	K	K	K	
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-1	-15	-7	-15	-1	-12	-8	-8	-14	-32	
Pre.IX (ALTERNATIV)	1	-13	-5	-13	1	-10	-6	-6	-12	-30	
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	9	1	5	4	6	-2	2	-1	-12	-11	
Index 1 (ALTERNATIV)											
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Mar 143 Jun Hau (16) A H* -- Mer 5 Son Yes (22) H H +5?	Son 5op Jup Jun (16) H W A +7?	Plu 30 Son Pal (06) A H* A +7	Son 30 Plu Chi (00) A A 2*(13)? Jun 74 Sed Hau (19) ?* --	Ven 4 Nep Chi (10) A W Tst -7?	Chi 4 Ven Mar (01) Tst A -7?	Ven 7 Mar Nep (10) H W A W +7?	Mer 5op Jun Var (12) Hf T +7?	Mer 45 Ven Pal (18) T K H Tst -14 Orc 165 Son Mar (19) H K --	Nep 16 Son Mar (02) H K -- Mer 44 Chi Pal (14) T H H* 0	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	7	0	0	0	0	0	0	-14	
Index 2 (ALTERNATIV)											
ausgelöste LL-Aspekte	Son 45 GaZ H3 Jun 144 Chi H5 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Nep 45 Eri ?* Nep 180 Orc ?* Orc 135 Eri ?* Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0 Vesta 120 Mak T -5 Var 150 Qua T -11	Son 45 GaZ H3 Jun 144 Chi H5 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Nep 45 Eri ?* Nep 180 Orc ?* Orc 135 Eri ?* Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0 Vesta 120 Mak T -5 Var 150 Qua T -11	Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Nep 180 Orc ?* Orc 135 Eri ?* Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0 Var 150 Qua T -11	Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Nep 180 Orc ?* Orc 135 Eri ?* Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0 Var 150 Qua T -11	Mar 45 Ves H4 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0 Son 135 Mak T -3	Son 135 GSZ T-3 Mar 45 Ves H4 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0 Son 135 Mak T -3	Mer 120 GSZ H1 Son 135 GSZ T-3 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Pal 90 Chi H5 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Pal 90 Chi H5 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	
Index 3 (Summe)	-10	-16	-19	-19	-7	-10	-10	-7	-2	-7	
Index 3 ALTERNATIV	-8	-14	-17	-17	-5	-8	-8	-5	0	-5	
Symbol-Prognose	3	5	3	5	3	5	3	5	5	5	
Symbol-Prognose altern.	3	5	3	5	3	5	3	5	5	5	
Wochentag	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
reale Wetterlage	T1: 4H*, Hf, 7H - T*, 4T - ?* / -51						H1: 2H - T* / -8		T2: 2T / -8		H2: H*, 3H - T*, 3Tf, 3T / -71
Luftdruck (hpa) 06 UTC	991,2	1003,1	1004	1009,7	1015,6	1016,9	1027,2	1027,3	1033,5	1031,5	
mittl. Temp.(°C)	1,9	1,5	-1,3	-1,9	0,2	0	-2,6	-1,4	0,8	1,6	
Sonnenscheindauer (h)	1,1	0,7	4,3	4,1	0	6,9	8,6	0,6	0	0,9	
Niederschlag (Liter)	1,7 / 6	4,4 / 9	0 / 8	0	0	0	0,1	0,2 / 2	0	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T-Syst mit Kern ü Nsee, Osee, S-Ital	T ü Osee, T ü Balkan	kl H ü Alpen, T ü Pyre, T ü Osee	T ü W- u. M-MmR	T ü W-Mm	T ü Tyrrh-M	H ü O-Atl	T ü Balli, H w Irland	H bei Irl, Trog ü Osee	H ü Irl-GB	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	z	a-z	z	a-z	z	a-z	a	a-z	a-z	a	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	Wz	NW z	NW z	W z	z	W z	O a-z	N a	N a-z	N a	
zutreffende Wettersymbole	5 hr	5 r	2-5 r	2-5 hr	5 hr	2-5 hr	2 hr	5 hr	5 r	2-5 hr	

Übertrag	00:03	00:07	11:18	08:04	01:00	04:11	01:32	05:54	05:03	00:19
Index 1: 0	CHI 144 JUN	APO 144 KN2	SON 30 PLU	VEN 72 QUA	EL6 45 APO	VEN 72 SED	VEN 150 KN1	VEN 60 PLU	VEN 0 CHI	VES 150 ORC
Index 2: 0	WAS 15°10'36" LÖW 09°10'37" Hf +5	WAS 07°14'34" WID 13°14'33" A *W*	WAS 14°17'41" STE 14°17'41" A	WAS 09°35'23" SCH 27°35'22" A	WAS 22°34'51" JUN 07°34'52" A*	WAS 11°52'17" STI 23°52'17" A	WAS 12°58'29" WAA 12°58'29" H K +2	FIS 14°26'24" STE 14°26'26" T K -2	FIS 15°38'07" FIS 15°38'07" Tf -8	FIS 16°23'45" JUN 06°23'45" H* +5
	00:05	02:02	11:55	10:06	06:28	09:53	03:27	10:06	08:58	05:46
	VES 120 FY9	MER 150 APO	VEN 150 JUN	MAR 150 JUP	NEP 180 ORC	SON 135 GSZ	JUP 144 CER	MER 144 APO	MER 45 PAL	VEN 90 PAL
	WAS 01°40'33" WAA 01°40'33" T -5	WAS 07°15'06" JUN 07°15'06" A	FIS 08°32'50" LÖW 08°32'51" A	FIS 17°56'42" LÖW 17°56'43" H +4	FIS 06°28'60" JUN 06°28'60" ?	WAS 17°16'33" WAA 02°16'33" T -6	LÖW 17°35'00" STE 11°35'01" T *W -5	WAS 01°57'27" JUN 07°57'27" T ---	WAS 01°37'12" SCH 16°37'12" H +1	FIS 16°54'40" SCH 16°54'39" Tf -8
	03:53	03:27	19:45	12:46	07:23	12:04	11:55	10:59	10:59	08:27
	SON 45 GAZ	VEN 120 GSZ	VEN 72 GAZ	SON 30 CHI	MER 0 VES	MAR 45 VES	VEN 30 URA	JUP 45 GSZ	MAR 150 EL6	MAR 150 EL6
	WAS 11°57'08" SCH 26°57'07" Hf +9	WAS 02°16'31" WAA 02°16'32" A*	FIS 08°57'09" SCH 26°57'08" A	FIS 15°22'14" FIS 15°22'15" A	WAS 03°56'09" FIS 19°33'41" WAS 03°56'08" H +2	FIS 19°33'41" WAS 04°33'41" H +4	FIS 13°30'40" WID 13°30'41" A	LÖW 17°16'34" WAA 02°16'34" T -6	FIS 22°32'42" WAS 22°32'43" A	FIS 22°32'42" WAS 22°32'43" A
	04:29	06:36	21:57	21:48	09:56	16:45	12:58	11:41	09:00	
	URA 180 KN1	MER 30 VEN	SON 60 PAL	SON 72 SAT	VEN 60 CER	JUN 30 APO	VEN 144 JUN	MER 72 URA	CER 90 KN1	CER 90 KN1
	WID 13°17'09" WAA 13°17'09" A*(3,5/4) K	WAS 07°01'43" FIS 07°01'46" T K -1	WAS 14°44'41" SCH 14°44'41" A	WAS 15°45'08" SCH 03°45'07" A	WAS 10°55'39" STE 10°55'39" A W	LÖW 07°45'56" JUN 07°45'56" Hf +5	FIS 13°33'55" LÖW 07°33'57" A	WAS 01°35'17" WID 13°35'16" H +1	STE 12°47'58" WAA 12°47'58" A*	STE 12°47'58" WAA 12°47'58" A*
	17:37	08:30		23:08	11:40	18:22	17:45	13:20	10:21	
	VEN 0 NEP	VEN 45 ERI		SAT 60 VES	MER 60 SAT	SON 180 JUP	MER 120 GSZ	MER 120 FY9	VEN 150 JUP	VEN 150 JUP
	FIS 06°21'25" FIS 06°21'25" A W	FIS 07°07'40" WID 22°07'39" H +2		SCH 03°45'20" WAS 03°45'19" A*	WAS 03°47'13" SCH 03°47'13" H +2	WAS 17°38'02" LÖW 17°38'02" H W ---	WAS 02°16'33" WAA 02°16'34" H K +1	WAS 01°34'10" WAA 01°34'10" A	FIS 17°08'51" FIS 17°08'51" Tf K -8	FIS 17°08'51" FIS 17°08'51" Tf K -8
	17:45	09:54			11:53				17:27	13:12
	SON 45 QUA	SON 120 KN1			MER 45 MAR			MAR 135 JUN	NEP 30 VES	NEP 30 VES
	WAS 12°32'19" SCH 27°32'18" A	WAS 13°13'16" WAA 13°13'16" A W			WAS 03°46'46" FIS 18°46'46" H +2			FIS 22°03'40" LÖW 07°03'40" A	FIS 06°40'33" WAS 06°40'33" A*	FIS 06°40'33" WAS 06°40'33" A*
	21:13	10:17	16:22		18:20			20:38	19:14	
	VEN 180 ORC	VEN 144 KN1	MAR 144 EL6		SON 135 FY9			MAR 30 ERI	JUP 120 PAL	JUP 120 PAL
	FIS 06°32'37" JUN 06°32'38" A	FIS 07°13'13" WAA 13°13'13" A	FIS 16°35'37" WAA 22°35'37" A		WAS 16°37'09" WAA 01°37'09" T -3			FIS 22°09'50" WID 22°09'51" A	LÖW 17°05'54" SCH 17°05'54" A*	LÖW 17°05'54" SCH 17°05'54" A*
	11:46	17:02			22:14			21:33	19:42	
	VEN 180 APO	MER 150 ORC			VEN 135 VAR			MER 45 VEN	VES 180 JUN	VES 180 JUN
	FIS 07°17'49" JUN 07°17'48" A	WAS 06°31'46" JUN 06°31'45" A			FIS 11°33'49" KRE 26°33'50" T -2			WAS 01°29'12" FIS 16°29'13" T K ---	WAS 06°49'01" LÖW 06°49'01" A*	WAS 06°49'01" LÖW 06°49'01" A*
	12:30	17:29			22:37			22:44		
	SON 60 URA	VEN 135 EL6			CHI 90 PAL			VEN 144 EL6		
	WAS 13°19'52" WID 13°19'53" A K	FIS 07°35'35" WAA 22°35'36" A			FIS 15°26'59" SCH 15°26'59" H* +5			FIS 16°32'53" WAA 22°32'54" A		
	13:17	19:53								
	PLU 30 PAL	MER 30 NEP								
	STE 14°15'58" SCH 14°15'58" H* +5	WAS 06°23'45" FIS 06°23'45" A K								
	13:55	22:17								
	PAL 72 GSZ	URA 144 APO								
	SCH 14°16'32" WAA 02°16'32" A*	WID 13°20'44" JUN 07°20'44" A*								

Februar 2015



Prognose SW-Deutschland
Korrektur Quaoar- und Makemake-Aspekte

Vom 1. bis 4. treten die unbekanntenen Aspekte Neptun 180° Orcus, Orcus 135° Eris und Neptun 45° Eris (nur 1. u.2.) im Index 3 auf. **Am 5. wird Neptun 180° Orcus 7° exakt.** - Den ganzen Monat tritt im Index 3 der unsichere Aspekt Varuna 150° GaZ auf. Im Premeteo-Index wird er eingerechnet, im alternativen Premeteo-Index nicht. - Vom 1. bis 14. tritt im Index 3 auch der unsichere Aspekt Uranus 144° Orcus H7*(6/0,5), Er wurde wie Varuna 150° GaZ behandelt. - Vom 26. bis 28. besteht eine besondere Prognoseunsicherheit, weil Sonne in Konjunktion mit Neptun tritt und dabei die unbekanntenen Auslöse-Aspekte **Neptun 45° Eris (exakt am 26.)** und **Neptun 135° Haumea (exakt am 28.)** auftreten. Dabei ist die unbekanntene Opposition von Eris zu Haumea ebenfalls schon fast ganz exakt.

Langsamläufer-Impulse				H*	H*				T*	2H*
Schnellläufer-Impulse	T, H	T		2H, Hf	3T, 3H	H	2T, H	T	T, H	Hf, 2H
Temperaturimpulse	K*					K			W*	
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-8	-7	-10	-1	-13	-17	-29	-16	-15	9
Pre.IX (ALTERNATIV)	-6	-5	-8	1	5	-6	-18	-5	-11	20
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-1	0	-3	6	21	7	-5	2	-9	12
Index 1(ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Son 22 Chi Mer (16) T Ven 4 Mar Chi (21) H W Tst -7? Mer 5op Jun Var (22) Hf T ?	Chi 9 Mar Nep (12) A H7* (10) +7? Jup 8op Son Ves (23) H W A* +7?	Var 150 Son GaZ (21) T T7*(1/4) A -14 / -7	Son 10op Jup Orc (10) H W H +7? Orc 10op Son Chi (14) H T7* (2/4) ? Jun 4op Ves Mer (17) A* Hf +7?	Nep 9 Son Chi (18) H W H7* (1/0) +7?	Chi 9 Ven Nep (00) Tst H7* (1/0) ?	Son 45 Ura Plu (08) A T A7*(12,5/2) -7 Jup 150 Chi Cer (20) A* T* A* W* 0 / -7	Mar 23 Nep Eri (12) ? - - -	Ven 23 Nep Eri (13) ? ?	Chi 14 Son Mar (22) H K - - -
Index 2 (12 -12 UTC)	0	0	0	0	-14	0	0	0	0	0
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste LL-Aspekte	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H7*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H7*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H7*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Jup 45 GSZ T-6 Ura 144 Orc H7*(6/0,5) 9/0 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Mar 72 Plu T-4 Jup 45 GSZ T-6 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0	Mer 120 GSZ H1 Mar 72 Plu T-4 Jup 45 GSZ T-6 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0 Mar 90 Qua T-4	Mer 120 GSZ H1 Mar 72 Plu T-4 Jup 45 GSZ T-6 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0 Mar 90 Qua T-4	Son 45 Plu T-3 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0 Mar 90 Qua T-4	Ves 45 GaZ H5 Var 150 GaZ T7*(1/4) -11/0	Ves 45 GaZ H5 ? ? Chi 14 Son Mar (22) H K - - -
Index 3 (Summe)	-7	-7	-7	-7	-20	-24	-24	-18	-6	-3
Index 3 ALTERNATIV	-5	-5	-5	-5	-9	-13	-13	-7	5	8
Symbol-Prognose	3	3	5	3	5	5	5	5	5	3
	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2
Wochentag	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage				T3: 5T - 2H*, Hf, 7H / -60				H3: 2H*, Hf, 3H - T*, 2T / -22		
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1027,8	1024,8	1022,6	1012,6	1011,3	1019,9	1028,9	1040,6	1034,9	1022,3
mittl. Temp.(°C)	0,3	-1,7	-1,3	1,2	0	1	1,3	1,9	1,6	5,8
Sonnenscheindauer (h)	8,6	0	0	2,1	0	0	0	0,5	2,7	9,3
Niederschlag (Liter)	0	0,1	0,1	0,6 / 1	0	0	0	0	0	0,1
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebets, das SW-D beeinflusst)	H ü NW-D	H ü Ukraine	H ü Karpaten, T s Island	T ü S-GB	T ü NW-F	T ü W-Mm, T ü Eism, H ü Balti	fl Trogbereich zw. T ü Spitzb u T ü W- Mm	H ü W-F, H ü Ukraine	H ü O-F	H ü O-Alpen, T ü O-Atl
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	a	a-z	a-z	fl z	a-z	a-z	fl a	a	fl a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	a	a	S a-z	SW fl z	S z	SO z	S a-z	a	O a	SW fl z
zutreffende Wettersymbole	2 hr	2-5 r	2-5 hr	3 r	5 r	2-5 hr	2-5 hr	2-5 hr	2-5 hr	2 hr

MAR 144 JUP FIS 23°04'05" LÖW 17°04'06" T-4	MAR 60 SED FIS 23°52'29" STI 23°52'30" A	JUN 30 ORC LÖW 06°20'18" JUN 06°20'18" A*	VES 150 APO WAS 08°36'29" JUN 08°36'30" H+5	SON 144 GSZ WAS 26°16'36" WAA 02°16'36" A	MAR 90 GaZ FIS 26°57'14" SCH 26°57'13" A	MER 144 APO WAS 02°55'40" JUN 08°55'40" T-1	JUP 150 CHI LÖW 16°09'22" FIS 16°09'21" A*	VEN 90 QUA FIS 27°50'30" SCH 27°50'29" A	MER 180 JUN WAS 04°59'47" LÖW 04°59'46" Hf+7
SON 60 ERI WAS 22°10'18" WID 22°10'19" A	URA 90 CER WID 13°43'22" STE 13°43'22" A*	MER 120 FY9 WAS 01°30'48" WAA 01°30'48" A	VEN 30 ERI FIS 22°11'28" WID 22°11'29" A	JUN 72 SED LÖW 05°52'49" STI 23°52'48" A*	SON 135 KNI WAS 27°28'31" WAA 12°28'32" H+3	MAR 90 QUA FIS 27°48'45" STE 14°43'21" T-4	VEN 72 PLU FIS 26°43'21" STE 14°43'21" A	JUP 150 CER LÖW 16°01'20" STE 16°01'21" T-5	SON 150 FY9 FIS 01°24'27" WAA 01°24'28" H+3
NEP 150 JUN FIS 06°42'17" LÖW 06°42'17" A* K*	SON 90 SED WAS 23°52'33" STI 23°52'34" T-3	VEN 135 JUN FIS 21°12'08" LÖW 06°12'07" A	SON 144 FY9 WAS 25°29'54" WAA 01°29'55" A	MAR 120 VAR FIS 26°23'41" KRE 26°23'41" H+4	VEN 45 VES FIS 24°51'16" WAS 09°51'16" A*	VEN 72 ERI WAS 10°12'35" WID 22°12'35" A*	MAR 90 GaZ FIS 26°57'13" SCH 26°57'14" T-3	VEN 72 CER FIS 28°04'59" STE 16°04'59" T-2	MER 45 PAL WAS 05°11'37" SCH 20°11'37" H+2
SON 120 EL6 WAS 22°32'08" WAA 22°32'07" H+3			MER 72 URA WAS 01°47'41" WID 13°47'40" H+1	PLU 0 CER STE 14°38'43" STE 14°38'43" H+10	SON 60 QUA WAS 27°48'25" SCH 27°48'26" A	VEN 120 VAR FIS 26°21'08" KRE 26°21'07" H+2	SON 45 PLU WAS 29°44'14" STE 14°44'15" T-3	MER 60 SAT WAS 04°28'58" SCH 04°28'58" H+1	SON 45 CER FIS 01°31'33" SCH 20°11'33" A
NEP 144 KNI FIS 06°43'22" WAA 12°43'22" A*(8/7)			VEN 150 EL6 FIS 22°30'31" WAA 22°30'29" H+2	SON 150 VAR WAS 26°23'36" KRE 26°23'36" T-3		SON 45 URA WAS 28°56'25" WID 13°56'24" A		CHI 60 CER FIS 16°15'33" STE 16°15'33" A* W*	VES 45 GaZ WAS 11°57'15" SCH 26°57'15" H+5
			VEN 144 JUP FIS 22°34'19" LÖW 16°34'18" Hf+8	JUP 45 FY9 LÖW 16°29'03" WAA 01°29'03" A*				PAL 135 JUN SCH 20°02'17" LÖW 05°02'17" A*	PAL 144 VAR SCH 20°18'14" KRE 26°18'14" H*(19/11)+5
					MAR 72 PLU FIS 26°39'15" STE 14°39'15" T - - -				
					SON 30 MAR WAS 26°41'50" FIS 26°41'50" H K +3				
					MER 120 GSZ WAS 02°16'37" WAA 02°16'37" H+1				
					VEN 60 SED FIS 23°52'52" STI 23°52'52" A				
					Zu 15.02.2015				
					MAR 72 CER FIS 26°51'46" STE 14°51'46" T - - -	SON 60 GaZ WAS 26°57'14" SCH 26°57'13" A			

Februar 2015



Prognose SW-Deutschland
 Korrekturen Quaoar- und
 Makemake-Aspekte

Vom 1. bis 4. treten die unbekanntenen Aspekte Neptun 180° Orcus, Orcus 135° Eris und Neptun 45° Eris (nur 1. u.2.) im Index 3 auf. Am 5. wird Neptun 180° Orcus ? exakt. - Den ganzen Monat tritt im Index 3 der unsichere Aspekt Varuna 150° GaZ auf. Im Premeteo-Index wird er eingerechnet, im alternativen Premeteo-Index nicht. - Vom 1. bis 14. tritt im Index 3 auch der unsichere Aspekt Uranus 144° Orcus H?*(6/5). Er wurde wie Varuna 150° GaZ behandelt. - Vom 26. bis 28. besteht eine besondere Prognoseunsicherheit, weil Sonne in Konjunktion mit Neptun tritt und dabei die unbekanntenen Auslöse-Aspekte Neptun 45° Eris (exakt am 26.) und Neptun 135° Haumea (exakt am 28.) auftreten. Dabei ist die unbekanntene Opposition von Eris zu Haumea ebenfalls schon fast ganz exakt.

Langsamläufer-Impulse		H*				?, H*	2H*	??
Schnellläufer-Impulse	3T, 3H	H	Hf	2T	2H, T	2H	H	H, T
Temperaturimpulse		W, K	W?					
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	13	13	7	-10	5	-7	4	30
Pre.IX (ALTERNATIV)	24	24	18	-6	16	9	15	
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	12	12	14	-6	2	11	5	19
Index 1(ALTERNATIV)						2		
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Var 144 Son Pal (04) T H*(19/11) T ? Chi 14 Son Ven (05) T K --- Mer 10op Jup Var (12) A T -?7			Orc 1op Son Nep (00) H ?* +7/0 Jun 120 Ven Sat (05) T H* T ? Ven 120 Sat Jun (12) T T H* +14	Jun 120 Mar Sat (02) T H* A ? Mer 6op Jup Jun (10) A H? +7? Mar 120 Sat Jun (19) A T H* -7/7	Ura 8 Ven Eri (00) T ? -7? Son 76 Pal/Sad (23) H* ---	Sat 121 Mar Jun (01) A H* T +7	Ves 31 Plu Chi (09) H* A* A?*(3/3) +7 Ura 8 Mar Eri (14) A A?*(2/1) ? Jun 144 Son Qua (17) A A* T -7?
Index 2 (12-12 UTC)	0	0	0	7	14	-7	7	7
Index 2 ALTERNATIV				0		7		
ausgelöste LL-Aspekte	Son 150 GSZ H3 Mar 180 Mak H4 Ves 45 GaZ H5 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Son 150 GSZ H3 Mar 180 Mak H4 Ves 45 GaZ H5 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Mar 180 Mak H4 Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Nep 45 Eri ?* Nep 135 Hau ?* Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Son 72 GaZ H3 Nep 45 Eri ?* Nep 135 Hau ?* Var 150 GaZ T?*(1/4) -11/0	Mer 45 Qua H +1 Son 72 Qua H +3
Index 3 (Summe)	1	1	-7	-11	-11	-11	-8	4
Index 3 ALTERNATIV	12	12	4	0	0	0	3	
Symbol-Prognose	2	2	3	3	3	3	3	2
Wochentag	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28
reale Wetterlage	T4: 5T - H*, Hf, 4H / +23				H4: 2H - T / +5	T5: ?- 3H*, 3H / -3		H5: ?- H-T / +30
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1001,3	1009,5	1003,3	1008	1020,6	1022,5	1009,4	1023,2
mittl. Temp.(°C)	6	3,3	4,3	4,9	5	5,9	5	4,4
Sonnenscheindauer (h)	0	0	0	2,5	7,2	7,4	0	9
Niederschlag (Liter)	7,1 / 3	0,3	8,4 / 15	0,8 / 5	0	2,4	4,8 / 11	0,9
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T ü Nsee	T ü GG, Azor-H	T s Island	T ü Schottl	Azoren-H	fl H-Brücke, T bei Island	T ö Island	Azor-H
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a-z	a	a-z	fl z	a	fl z	fl z	a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW z	SW z	W a	SW z	W z	N fl a	N fl z	z
zutreffende Wettersymbole	2 f	2 f	5 hr	5 r	2-3 r	2 hr	5 hr	2 r

MAR 135 JUP WID 00°47'03" LÖW 15°47'03" T ---	00:40	05:14	11:07	09:32	01:16	03:10	10:04	02:24
VEN 0 MAR WID 01°41'56" LÖW 01°41'56" H W +4		SON 150 JUP FIS 04°30'20" LOW 04°30'20" HI +9	VEN 120 JUN WID 04°22'41" LOW 04°22'42" T -2	SON 180 ORC FIS 06°06'20" JUN 06°06'19" H +6	MAR 120 SAT WID 04°42'04" SCH 04°42'03" A	MER 120 KN1 WAS 11°53'48" WAA 11°53'49" A	VEN 45 SED WID 08°55'17" STI 23°55'16" A	
VES 120 KN1 WAS 12°13'25" WAA 12°13'25" A*	06:00	12:49	13:57	14:59	05:51	04:56	11:19	08:37
CHI 144 EL6 FIS 16°25'37" WAS 12°13'25" WAA 22°25'37" A*		SON 90 SAT FIS 04°37'28" SCH 04°37'29" A W?	VEN 120 SAT WID 04°39'26" SCH 04°39'26" T -4	URA 60 VES WID 14°16'31" WAS 14°16'32" A*	SON 0 NEP FIS 07°15'54" FIS 07°15'55" H W +6/0	MER 45 GaZ WAS 11°57'18" SCH 26°57'18" A	MER 45 QUA WAS 12°57'42" SCH 27°57'42" H +1	
SON 150 GSZ FIS 02°16'38" WAA 02°16'38" H +3	06:02	13:04	23:23	12:31	05:09	14:34	11:52	
VES 45 QUA WAS 12°53'23" SCH 27°53'23" A*		SON 144 KN1 FIS 06°01'36" WAA 12°01'35" A W	MAR 120 JUN WID 04°14'00" LOW 04°14'01" T -4	SON 45 ERI FIS 07°16'27" WID 22°16'27" A	PAL 120 ERI SCH 22°17'07" SCH 22°17'07" H* +5	NEP 135 EL6 FIS 07°21'08" WAA 22°21'08" ?*		
SON 144 VAR FIS 02°17'51" KRE 26°17'50" T ---	06:31	13:23		12:56	07:41	20:59	19:05	
ORC 144 KN2 WID 12°09'15" WAA 12°09'15" A*		MER 150 APO WAS 09°51'53" JUN 09°51'52" A	SON 135 EL6 FIS 07°22'49" WAA 22°22'50" H +3/0	PAL 60 EL6 SCH 22°21'38" WAA 22°21'38" H* +10	SON 144 JUN FIS 09°52'01" LOW 03°52'01" A			
VEN 135 JUP WID 00°44'02" LÖW 15°44'04" H +2	10:25	16:31		19:00	12:01	21:17	21:29	
WID 02°44'02" LÖW 15°44'04" A		VEN 180 GSZ WID 02°16'38" WAA 02°16'38" A	VEN 150 ORC WID 06°05'26" JUN 06°05'27" H +2	NEP 45 ERI FIS 07°16'35" WID 22°16'35" ?	SON 72 GaZ FIS 08°57'17" SCH 26°57'18" H +3	SON 72 QUA FIS 09°58'03" SCH 27°58'04" T -3		
SON 72 PAL FIS 02°29'29" SCH 20°29'30" T -3	11:08	18:09		22:14	12:43	21:28		
MER 30 NEP WAS 07°08'02" FIS 07°08'03" A K		MAR 150 ORC WID 06°02'59" JUN 06°02'59" A	MER 72 ERI WAS 10°16'19" WID 22°16'19" A	PLU 30 VES STE 14°56'01" WAS 14°56'02" H* +5	MAR 150 ORC WID 06°02'59" JUN 06°02'59" A			
MER 150 ORC WAS 06°10'18" JUN 06°10'18" A	18:06	19:18		18:24	22:07			
SAT 120 JUN SCH 04°35'58" LOW 04°35'58" H* +5		VEN 30 NEP WID 07°17'12" FIS 07°17'12" A	VEN 144 QUA LOW 03°57'24" SCH 27°57'24" A*					
MAR 180 FY9 WID 01°23'05" WAA 01°23'05" H +8	19:25	23:19		20:15	23:18			
WID 01°23'05" WAA 01°23'05" A		MAR 180 GSZ WID 02°16'39" WAA 02°16'39" A	JUP 180 VES LOW 15°05'39" WAS 15°05'39" A*	JUP 150 PLU LOW 14°58'02" STE 14°58'03" A*				
VEN 180 FY9 WID 01°22'55" WAA 01°22'56" A	23:03							

Februar 2015: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
7.	-8 2 hr	Hoch Gabriela mit Kern westlich Irland. Die prägnante Konstellation war Sonne 180° Jupiter, das wegen Sonne 135°GSZ T am Vortag nicht angerechnet worden war. Außerdem wurden Juno 30° Apogäum H*, Venus 150° aufst. Mondknoten und Merkur 120° GSZ H exakt. Flacher Index.
9.	-14 5 r	Hoch Gabriela über Irland. Analyse siehe 10. Februar.
10.	-32 2-5 hr	Hoch Gabriela über Britischen Inseln. Der stark negative Premeteo-Index war durch mehrere, normalerweise starke Venus-T-Aspekte verursacht, die nun in einem komplexen, geometrischen Gebilde miteinander verknüpft waren: Venus 0° Chiron Tf, Venus 150° Jupiter Tf, Venus 90 Pallas Tf. Aber es galt auch Chiron 90° Pallas H* und außerdem befand sich Merkur genau in Teilungssymmetrie zu Chiron 90° Pallas H* mit Mer 45° Chi Pal. Möglicherweise hätten wegen Chiron 90° Pallas, das durch Venus 0° Chiron ausgelöst wurde, alle Venus-T-Aspekte gar nicht angerechnet werden dürfen, was eigentlich auch der Rangordnung der Regel entspricht. Andererseits war dies wegen der Häufung der Tf-Aspekte übersehen oder nicht gewagt worden.
11.	-8 2 hr	Hoch Gabriela über Nordwestdeutschland.
12.	-7 2-5 r	Hoch Gabriela über Ukraine. Der Premeteo-Index verlief weiterhin im negativen Bereich und die Hochdruckwetterlage stand nicht mit ihm in Verbindung.
13.	-10 2-5 hr	Hoch Gabriela über Karpaten. Siehe 12. Februar!
18.	-16 2-5 hr	Hochdruckbrücke zwischen Hoch Isa über Westfrankreich und Hoch Hanne über der Ukraine. Der starke Luftdruckanstieg war aus den Konstellationen und nach den Premeteo-Regeln nicht direkt erklärbar. Auffallend war jedoch, dass die vorangegangene Tiefdruckphase 3 im Index 1 doppelt soviel H- wie T-Aspekte hatte, und dass die negativen Premeteo-Indexwerte durch den Index 3 verursacht worden waren. Und auffallend ist ab dem 9. der geradezu spiegelverkehrte Verlauf von Premeteo-Index und Luftdruckkurve.
19.	-15 2-5 hr	Hoch Isa über Ostfrankreich. Es waren vor allem die Aspekte Sonne 45° Pluto T, Ceres 150° Jupiter T*, Venus 72° Ceres T im Index 1 und die Dauerauslösung Varuna 150° Gaz T?*, die für den negativen Index verantwortlich, aber aus noch unklaren Gründen nicht zum Zuge gekommen waren.
21.	+13 5 f	Tief Thomas über Nordsee. Die einzelnen H-Aspekte von Sonne und Pallas erscheinen eliminiert und die Dauerauslösung von Varuna 150° Gaz T?* erscheint aktiviert. Eine ähnliche Aktivierung hatte auch beim Übergang in die Tiefdruckphase 3 stattgefunden (siehe Wetterlagenbeschreibung Februar 2015).
22.	+13 5 f	Tief über Golf von Genua.
23.	+7 5 hr	Tief Uli südlich von Island.). Auf 500 hpa bildete sich eine antizyklonale Strömung aus , aber in der Bodenschicht lag die Region schon im Isobarenbereich von Tief Ulli südlich Island, so dass sich der umgekehrte Verlauf des Luftdrucks zum Premeteo-Index weiter fortsetzte. Flacher Index.
27.	+4 5 hr	Tief Winfried östlich Islands. Flacher Index. Es wurde der unbekannte Aspekt Neptun 45° Eris ?* exakt. Er könnte ein Tiefdruck-Aspekt sein.